



LEGEM BioRhi'n

Entwicklung von Instrumenten für die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit von ökologisch erzeugtem Obst und Gemüse aus dem Oberrheingebiet

Herkunft
Elsass 



Produktionskostenberechnung - Feldsalat (Herkunft Elsass)

Ertrag	6 000 kg/ha	Direktkosten	6 171 €/ha
Variable Maschinenkosten	430 €/ha	Fixe Maschinenkosten	396 €/ha
Variable Lohnkosten (Saisonkraft)	9 167 €/ha	Fixe Lohnkosten (Betriebsleiter)	1 598 €/ha
Arbeitgeberlohnkosten	11,3 €/h	Arbeitgeberlohnkosten	15,0 €/h
Summe Variable Kosten	15 768 €/ha	Summe Fixe Kosten	1 994 €/ha
Summe aller Kosten	17 762 €/ha	Summe Maschinenkosten (fix und variabel)	826 €/ha
Ausser Gemeinkosten und Vermarktungskosten		Summe Lohnkosten (fix und variabel)	10 765 €/ha

Diese Datenblätter wurden erstellt im Rahmen des grenzüberschreitenden Projekts **LEGEM BioRhi'n**, mit dem Ziel, ein Instrument zu entwickeln, das dazu beitragen kann, die Wettbewerbsfähigkeit der Erzeuger von ökologischem Gemüse aus dem Oberrheingebiet zu verbessern.

Ziel ist dabei die Ermittlung der Produktionskosten, die dem Preis entsprechen, den der Erzeuger mindestens erzielen muss, um seine Kosten zu decken. Diese Kosten sind kalkuliert für die Vermarktung über den Handel (Großhandel) und umfassen alle Kosten bis zur Ernte. **Die Arbeiten nach der Ernte** (waschen, sortieren, verpacken), die stark von der Art der Vermarktung abhängen, bleiben bei dieser Produktionskostenberechnung **unberücksichtigt**.

Für die Kostenermittlung wurde gemeinsam mit den Produzenten ein typisches Anbauverfahren definiert. Anschließend haben wir die Kos-

ten entsprechend diesem Verfahren zugeordnet. Dabei wurden die Betriebsmittelkosten bei den Produzenten erhoben.

Für die Kosten der Mechanisierung wurde die KTBL-Datensammlung herangezogen. **Dabei handelt es sich um optimierte Kosten**, die von einer maximalen Auslastung des jeweiligen Geräts ausgehen. Die Produktionskosten wurden je Hektar berechnet.

Es handelt sich um ein Standardverfahren. Um die so kalkulierten Kosten auf einen spezifischen Betrieb zu übertragen, sind Anpassungen nötig. Besonderheiten wie ein erhöhter Unkrautdruck oder spezielle Klima- oder Bodenverhältnisse können die Produktionskosten erheblich beeinflussen und sind zu berücksichtigen. **Seine eigenen Produktionskosten berechnet man deshalb idealerweise unter teilweiser Berücksichtigung der vorliegenden Produktionskostenblätter.**

Produktionsverfahren

		Arbeitszeit h/ha		Dieselverbrauch (Liter)
		Betriebsleiter	Saisonkraft	
Kulturvorbereitung				
Pflügen	Pflug (4 Schare, 1,4 m, 67 kW)	1,0		23,7
Grunddüngung	Anbauschleuderstreuer 0,8 m ³	2,0		4,2
Fräsen	Beetfräse (1,8 m, 45 kW)	4,0		22,0
Bewässerung aufbauen	Plattformwagen, 67 kW, 2 AK	2,0	2,0	7,2
Aussaat/Pflanzung				
Aussaat	Einzelkornsäegerät 9-reihig, 1,2 m, 45 kW, mit Walze	2,0		10,3
Kulturverlauf/Pflege				
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzspritze (15 m, 1000 L, 45 kW)	2,0		1,1
Hacken von Hand		10,0	90,0	
Oberflächendüngung	Kastenstreuer 1,5 m, 0,30 m ³	1,5		8,0
Bewässern	Durchmesser 70 mm, 60 m ³ /h	2 x 2,0		9
Ernte				
Ernte von Hand	10 AK	80,0	720,0	
SUMME Arbeitszeitbedarf:		106,5	812,0	
SUMME Dieselbedarf:				86

Kontakt :

DLR Queckbrunnerhof / D-67105 SCHIFFERSTADT / 0049 (0)6235 9263 72 / karin.postweiler@dlr.rlp.de

LVG Heidelberg Diebsweg 2 / D-69123 Heidelberg / 0049 (0)6221 7484 27 / gerrit.kleemann@lvg.bwl.de

Produktionskostenberechnung



Direktkosten

			Menge	Kosten einer Einheit (€)	Betrag (€)
Saatgut					
Saatgut	ökologisch	U = 100.000 Korn	85	65,30	5 551 €
Düngung und Bodenverbesserung					
Kompostierter Pferdemist (6,8-5-19,5)		kg/ha	1 200	0,03	36 €
Guano (11-6-2)		kg/ha	500	0,77	385 €
Pflanzenschutz					
PREV-AM [L]		kg/ha	3	22,60	68 €
Bouillie Bordelaise NC 20 K [kg]		L/ha	13	3,51	44 €
Wasser					
Beregnungswasser		m³/ha	104	0,02	2 €
Summe Direktkosten					6 085 €

Maschinenkosten

		Fix (€)	Variabel (€)	Summe (€)
Pflügen	Pflug (4 Schare, 1,4 m, 67 kW)	15	15	30
Fräsen	Beetfräse (1,8 m, 45 kW)	36	54	90
Grunddüngung	Anbauschleuderstreuer 0,8 m³	11	20	31
Bewässerung aufbauen	Plattformwagen, 67 kW, 2 AK	13	13	25
Bewässern	Durchmesser 70 mm, 60 m³/h	139	139	279
Bewässerung abbauen	Plattformwagen, 67 kW, 2 AK	12	12	24
Aussaat	Einzelkornsäugerät 9-reihig, 1,2 m, 45 kW, mit Walze	18	29	47
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzspritze (15 m, 1000 L, 45 kW)	13	20	33
Oberflächendüngung	Kastenstreuer 1,5 m, 0,30 m³	14	15	29
Ernte von Hand	Anhänger, 9 t, 67 kW	124	112	237
SUMME Maschinenkosten		396 €	430 €	826 €

Dieses Projekt wird durch die Europäische Union kofinanziert – Europäischer Fonds für Regionalentwicklung (EFRE) im Rahmen des Programme INTERREG IV Oberrhein, und durch das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden - Württemberg (MLR) sowie die Region Alsace und DRAAF Alsace unterstützt.

Ko-Finanzierer :



« Der Oberrhein wächst zusammen : mit jedem Projekt »

Projektpartner :



Kontakt :

DLR Queckbrunnerhof / D-67105 SCHIFFERSTADT / 0049 (0)6235 9263 72 / karin.postweiler@dlr.rlp.de

LVG Heidelberg Diebsweg 2 / D-69123 Heidelberg / 0049 (0)6221 7484 27 / gerrit.kleemann@lvg.bwl.de